

Jahresbericht  
2014



*Berufseinstieg für  
junge Mütter*





## VORWORT

### CHANCEN BEKOMMEN – CHANCEN WAHRNEHMEN

AMIE konnte in den letzten Jahren wertvolle Erfahrungen in der Arbeit mit jungen Müttern bei deren Berufseinstieg sammeln. Die Zusammenarbeit mit den zuweisenden Stellen hat sich etabliert. Aber wie können jene jungen Müttern begleitet werden, die keine staatliche Unterstützung erhalten? Beispielsweise die junge Mutter, die bei einem Grossverteiler an der Kasse arbeitet, oder die Angestellte einer Fastfood Kette, die beide sagen, sie möchten sich weiterbilden, weil sie in dieser Arbeit keine Perspektive sehen.

So kam die Gelegenheit, während sechs Monaten im Impact Program von Ashoka einen Businessplan zu entwickeln, genau richtig. Das Ziel: Mütter an der Armutsgrenze sollen mit der Unterstützung von AMIE ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern und die bestmögliche Lösung für sich und ihre Kinder finden können. Inspiration dazu bekamen wir auch aus Wien von abz\*austria. Aus dem Wettbewerb der Businesspläne ging AMIE als Drittplatzierte hervor. Diese Anerkennung unserer Arbeit motiviert uns, den Ausbau von AMIE voranzutreiben.

Damit wir uns als eigenständige Organisation weiter entwickeln können, wurde im Dezember der Verein AMIE gegründet. Reto Baumgartner, Leiter Berufsbildung vom Gewerbeverband Basel Stadt, übernimmt im Vorstand des neuen Trägervereins das Präsidium. Des Weiteren konnten wir für den Vorstand Daniela Bernardi, Geschäftsleiterin Bernardi & Huber AG, Agathe Mai, Leiterin Lehraufsicht Basel, Elisabeth Maier, Anwältin advokaturbüro-bl, und Beatrice Stirniman, Geschäftsleiterin Baloise Session, gewinnen. Wir sind froh, so breit abgestützt zu sein, und freuen uns jetzt schon auf die Zusammenarbeit.

#### AMIE KURS 2013 / 2014

Das Jahr im AMIE-Kurs hat mir geholfen meinem Leben eine Struktur zu geben. Während des Jahres im AMIE konnte ich mit anderen jungen Müttern, die in der gleichen Situation wie ich waren, wertvolle Freundschaften schliessen. Der Ausflug nach London im Frühling 2014 war eines der Highlights für mich während dieses Jahres. Diese Reise wird mir immer in guter Erinnerung bleiben, denn es war ein unglaublich tolles und einmaliges Erlebnis für mich. Die Besuche der Musicals und einer Sozialinstitution, welche wir dort machen durften, waren für mich sehr interessant und berührend. Ebenfalls fand ich den Deutsch- und Mathematikunterricht sehr toll, weil Herr Fretz ein guter Lehrer war und uns viel beibringen konnte. Dadurch konnte ich auch mein schulisches Wissen wieder auffrischen.

Souen Ursule,  
AMIE-Teilnehmerin Kurs 13/14,  
Juli 2014





### **AMIE KURS 2014 / 2015**

Ich bin begeistert vom Angebot AMIE, weil mir dieses sehr weiterhilft. Ich habe sehr viele Tipps zu den Themen Bewerbungen schreiben und Erziehung erhalten – aber auch für private Dinge. Ich bin sehr froh darüber, dass ich bei AMIE gestartet habe. Am besten gefällt mir hier der soziale Kontakt zu anderen Frauen, die in einer ähnlichen Situation sind wie ich.

Isabela Martinovic,  
AMIE-Teilnehmerin Kurs 14/15,  
Januar 2015

## STATISTIK 2014

### TEILNEHMERINNEN 2013/14


Start August 2012:	23 Frauen
Abgeschlossen Juli 2014:	21 Frauen
Durchschnittsalter:	23.7 Jahre
Kinder:	zwischen 3 Monaten und 10 Jahren bei Kursbeginn
Anschlusslösungen:	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kauffrau (2 TN)</li><li>• Büroassistentin</li><li>• Hotellerieangestellte</li><li>• Assistentin Gesundheit und Soziales</li><li>• Detailhandelsfachfrau (3 TN)</li><li>• Bekleidungsgestalterin</li><li>• Praktikum Spital, Altersheim (4 TN)</li><li>• Praktikum Coiffeur</li><li>• Praktikum Kindertagesstätte</li></ul>
Abbruchgründe:	vielseitige Belastung, Arbeitsstelle

### ERFOLGREICHE LEHRABSCHLÜSSE VON EHEMALIGEN AMIE-TEILNEHMERINNEN IM 2014

Aguilar Elibeth:	Hotelleriefachassistentin (Note 4.8)
Bodjogo Sandrine:	Coiffeuse (Note 4.2)
Idhe Anna:	Korbflechterin (Note 5.1)


### AMIE BELEGT DEN 3. PLATZ BEIM IMPACT PROGRAMM VON ASHOKA

Das Impact Programm, welches von Ashoka in Partnerschaft mit J.P. Morgan lanciert wurde, unterstützt Organisationen aus der Schweiz mit sozialem oder ökologischem Nutzen. Nach der Projekteingabe im Januar 2014 wurde AMIE unter die 10 Organisationen nominiert, welche ein professionelles halbjähriges Training erhielten. Dieses enthielt Workshops, sowie individuelle Coachings, welche von anerkannten Expertinnen und Experten durchgeführt wurden. Im Oktober 2014 fand der Contest Tag in Genf statt. Die Teilnehmenden präsentierten ihren Social Business Plan einer Expertenjury, welche den Impact Preis an das Projekt mit dem grössten Potenzial vergab. AMIE Basel hat dabei den hervorragenden 3. Platz erreicht. Diese Auszeichnung freut uns sehr und bestätigt unser Engagement.



„ AMIE baute  
mein Selbstver-  
trauen auf und half  
mir bei meinen  
Bewerbungen.“

D.B.



„ AMIE hat  
mir viele neue  
Erfahrungen  
mitgegeben.“

C.A.



## REISE NACH LONDON

Es herrschte grosse Freude und Aufregung als Martin Dürr, Industriepfarrer beider Basel, uns einlud – dank einer Stiftung – mit den AMIE-Teilnehmerinnen eine Reise nach London zu machen. Am 24. April 2014 startete unsere viertägige London-Reise ganz früh am Morgen. Gemeinsam machten wir uns auf den Weg durch den Zoll und die Ticketkontrolle. Alles klappte bestens und bereits 1.5 Stunden später landeten wir am London City Airport.

Nach einer kurzen Pause im Hotel ging es mit der U-Bahn auch schon weiter in Richtung City. Mit Martin Dürr als Reiseleiter hatten wir eine ortskundige Person dabei, welche uns mit viel Witz, Charme und Herzblut die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von London näher brachte. Sogar eine Fahrt auf der Themse konnten wir machen und kamen aus dem Staunen gar nicht mehr raus. Die Highlights dieser Reise waren aber für uns alle die Besuche der Musicals «The Lion King» und «Mamma Mia» sowie einer Sozialinstitution in New Cross im Süden von London. Dort lernten wir zwei engagierte Frauen kennen, die sich für die Anliegen in ihrem multikulturellen Stadtteil einsetzen und vor nahezu zwanzig Jahren ein Begegnungszentrum errichtet haben.

Die Zeit verging wie im Fluge und schon bald mussten wir unsere Koffer packen. Mit einem traurigen und einem lachenden Auge begaben wir uns auf den Rückweg in die Schweiz. Der Ausflug nach London war ein wunderbares und unvergessliches Erlebnis, aber natürlich freuten sich auch alle wieder darauf, ihre Familien zu sehen. Wir danken Martin Dürr auf diesem Weg nochmals ganz herzlich dafür, dass er AMIE diese Reise ermöglicht und uns allen London näher gebracht hat.

## AMIE BILANZ IN CHF

AKTIVEN	2014	2013
Kasse	46.55	217.05
Post	60'232.48	99'565.95
Debitoren	32'061.00	35'404.00
Transitorische Aktiven	9'182.60	0.00
Kautionskonto	150.00	0.00
<b>TOTAL</b>	<b>101'672.63</b>	<b>135'187.00</b>

PASSIVEN	2014	2013
Kreditoren	174.15	24'211.25
Vorauszahlungen	110'000.00	118'700.00
Fonds Kinderbetreuung	7'364.20	7'364.20
Transitorische Passiven	3'750.00	3'450.00
Gewinn/Verlustvortrag	-18'538.45	-16'031.70
<b>TOTAL</b>	<b>102'749.90</b>	<b>137'693.75</b>
Verlust	1'077.27	2'506.75

## AMIE ERFOLGSRECHNUNG IN CHF

AUFWAND	2014	2013
Personalaufwand inkl. Infrastruktur	316'546.45	272'135.70
Externe Fachpersonen	52'535.00	63'975.35
Kinderbetreuung	600.00	0.00
Marketing / Internet	502.10	29'006.35
Mieten Kursräume	8'320.00	6'725.00
Drucksachen / Fachliteratur	6'423.35	4'275.80
Büromaterial / Telefon	4'156.05	6'283.20
Spesen	858.50	729.25
Gruppenevents	4'889.87	2'380.90
Coaching / Weiterbildung	2'685.60	3'739.90
Fachtagung	0.00	8'733.95
Ausbau AMIE	1'112.70	0.00
Evaluation	138.25	22'000.00
Revision	4'050.00	3'900.00
Diverses / Finanzaufwand	3'686.45	2'049.50
Ausbuchung Vorsteuer	3'377.55	5'866.15
<b>TOTAL AUFWAND</b>	<b>409'881.87</b>	<b>431'801.05</b>

ERTRAG	2014	2013
Kantonspauschale	358'560.00	270'730.20
Nachbetreuung	4'612.50	4'275.00
Beiträge Stiftungen	33'710.00	122'650.00
Beiträge Fachtagung	0.00	3'285.00
Div. Einnahmen / Finanzertrag	8'939.55	28'354.10
a.o. Aufwand	17.45	0.00
a.o. Ertrag	3'000.00	0.00
<b>TOTAL ERTRAG</b>	<b>408'804.60</b>	<b>429'294.30</b>
Verlust	1'077.27	2'506.75

Basel, 7. April 2015  
Zd/5-50003

Leitung des  
Ausbildungsprojekts AMIE  
Eisabethenstrasse 23  
Postfach 332  
4010 Basel

### BERICHT DES WIRTSCHAFTSPRÜFERS

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Erfolgsrechnung und Bilanz) des Ausbildungsprojekts AMIE für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung sind Sie als Projektleitung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei der Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

WIRTSCHAFTS-TREUHAND AG



Dominique Zahner  
Dipl. Wirtschaftsprüfer  
Zugelassener Revisorseppete

Leitender Revisor



Marius Cantaluppi  
Dipl. Treuhänder  
Zugelassener Revisorseppete

- Jahresrechnung (Erfolgsrechnung und Bilanz)

## DANK

Als erstes möchten wir uns beim AMIE-Team Florence Cueni, Sibylle Mangold, Vera Plattner, Ramona Uebelmann und den externen Fachkräften, Linda Altherr (Erziehungspädagogin) und Alfred Fretz (Fachlehrer) für den engagierten und unermüdlichen Einsatz bedanken. Nach zwei Jahren Praktikum hat uns Ana Peixeiro verlassen, um den zweiten Teil ihrer Ausbildung in der Kantonalen Verwaltung abzuschliessen. Wir möchten ihr für den unermüdlichen Einsatz für AMIE ganz herzlich DANKEN.

Besonders erwähnen möchten wir den grossen Einsatz von Ramona Uebelmann. Sie hat die Geschäftsleiterin tatkräftig bei der Entwicklung des Businessplans im Rahmen von Ashoka unterstützt und dadurch einen wichtigen Beitrag zum Erfolg geleistet.

Dankbar sind wir für die reibungslose und gute Zusammenarbeit mit den zuweisenden Stellen, sie bildet die Basis für eine erfolgreiche Begleitung der Frauen.

Im Dezember wurden die Frauen erneut mit einem Weihnachtsgeschenk von den Rotariern überrascht – Welch grosse Freude! Zusätzlich hatten drei Frauen die Möglichkeit am Weihnachtessen der Rotarier teilzunehmen. Sie konnten sich kurz vorstellen und wurden in der Folge grosszügig unterstützt. Regula Ruetz hat dies mit ihrem grossen Engagement möglich gemacht – ganz herzlichen DANK!



Sophie und Karl  
**Binding Stiftung**



**Carl und Elise Elsener-Gut Stiftung**







## KONTAKT

AMIE – Berufseinstieg für Mütter  
Münchensteinerstrasse 1  
4052 Basel

Telefon 061 511 49 49  
info@amie-basel.ch

[www.amie-basel.ch](http://www.amie-basel.ch)



Bis Ende 2014 ein Projekt von:

**Gewerbeverband**  
Basel-Stadt

